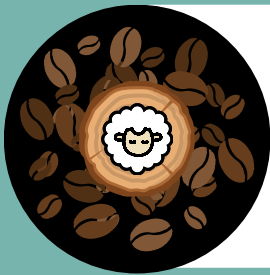




Wiederverwertung von Kaffeesatz im Kreislauf

BeanSaver® ist ein österreichisches Unternehmen, das sich auf die Wiederverwertung von Kaffeesatz spezialisiert hat. Der Fokus liegt auf der Entwicklung und Produktion eines organischen Düngeprodukts auf Basis von Kaffeesatz. Ziel ist es, dieses Nebenprodukt als wertvolle Ressource zu nutzen und es wieder in wirtschaftliche Nutzungskreisläufe einzubringen, sowie natürliche Stoffkreisläufe zurückzuführen.



Relevante Ressourcenströme im Kreislauf

- **KAFFEESEATZ** - aus Gastronomie, Unternehmen und Kaffeeautomaten als Hauptressource
- **SCHAFWOLLE** - als Bestandteil des Düngeprodukts zur langfristigen Speicherung und Abgabe von Nährstoffen
- **HOLZ** - als Bodenstruktur verbessernde und Wasser speichernde Komponente



Methoden & Ansätze der Kreislaufwirtschaft

BeanSaver® organisiert die Sammlung von Kaffeesatz bei Unternehmen und Partnerorganisationen, bei denen regelmäßig größere Mengen dieses Nebenprodukts anfallen. Der gesammelte Kaffeesatz wird anschließend weiterverarbeitet und gemeinsam mit natürlichen Materialien wie Schafwolle und Holz zu organischen Düngeprodukten verarbeitet. Durch diese Kombination entsteht ein Produkt, das im Gartenbau eingesetzt werden kann und die im Kaffeesatz enthaltenen organischen Bestandteile wieder in den Boden zurückführt. Auf diese Weise werden Rohstoffe aus der Kaffeezubereitung in den natürlichen Nährstoffkreislauf integriert.

Impact & Mehrwert

BeanSaver® zeigt, wie organische Nebenprodukte systematisch in die Kreislaufwirtschaft integriert werden können. Durch die Verarbeitung von Kaffeesatz zu einem organischen Düngeprodukt werden Abfallmengen reduziert sowie die enthaltenen organischen Bestandteile wieder in die Boden- und Pflanzenkreisläufe zurückgeführt. Dadurch wird Kaffeesatz zugleich als nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen gefördert.



Ökologische Vorteile

- Wiederverwertung von Kaffeesatz als biogene Ressource
- Reduktion organischer Abfälle aus der Kaffeezubereitung
- Rückführung organischer Materialien in natürliche Boden- & Pflanzenkreisläufe
- Ressourcenschonende Nutzung vorhandener Nebenströme



Soziale Vorteile

- Sensibilisierung für Kreislaufwirtschaft im Alltag
- Zusammenarbeit mit Unternehmen und regionalen Partnern
- Förderung nachhaltiger Produktions- & Konsumpraktiken
- Stärkung regionaler Kooperationen entlang der Wertschöpfungskette



Ökonomische Vorteile

- Wertschöpfung aus bisher ungenutzten Nebenströmen
- Entwicklung eines nachhaltigen Düngeprodukts aus vorhandenen Ressourcen
- Unterstützung von Unternehmen bei der Nutzung zirkulärer Lösungen
- Regionale Produktion & Vermarktung